



## DAS NETZWERK

Das Netzwerk Ressourceneffizienz ist ein offenes Dialogforum für alle, die sich für Ressourceneffizienz interessieren. Hier arbeiten Akteure aus Industrie, Dienstleistung, Wissenschaft und Politik zusammen, um das Thema Ressourceneffizienz in der Öffentlichkeit weiter zu verbreiten. Vor allem kleine und mittlere Unternehmen sollen dazu zu motiviert werden, durch einen effizienten Materialeinsatz ihre Kosten zu senken, ihre Wettbewerbsfähigkeit zu festigen und damit die natürlichen Ressourcen zu schonen.

Größtes Forum des Netzwerks sind seine halbjährlichen Netzwerk-Konferenzen. Auf den Konferenzen berichten Politikvertreter über die aktuellen Entwicklungen auf nationaler und internationaler Ebene. Wissenschaftliche Institute stellen aktuelle Forschungsergebnisse vor und Unternehmen zeigen anhand ihrer Praxisbeispiele, wie Ressourceneffizienz in Betrieben angegangen und umgesetzt wird.

[www.netzwerk-ressourceneffizienz.de](http://www.netzwerk-ressourceneffizienz.de)

Das Netzwerk Ressourceneffizienz wird aus Mitteln der Klimaschutzinitiative des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit finanziert. Die Koordination liegt beim VDI Zentrum Ressourceneffizienz.

VDI  
Zentrum  
Ressourceneffizienz



Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz  
und Reaktorsicherheit



## TERMIN/KONTAKT

### Veranstaltungstermin:

Dienstag, 10. September 2013, 13.00 – 17.30 Uhr

### Veranstaltungsort:

IHK zu Kiel, Haus der Wirtschaft, Bergstraße 2, 24103 Kiel

### Weitere Informationen und Anmeldung:

Anmeldung über das Online Formular

<http://www.wtsh.de/wtsh/de/service/termine/online-anmeldung.php?eventId=289>



Alle Anfahrtsmöglichkeiten sind im Internet unter [www.ihk-schleswig-holstein.de](http://www.ihk-schleswig-holstein.de) zu finden.

### Veranstaltungspartner:



Bild Haus der Wirtschaft: Arne List (Flickr)

## RESSOURCENEFFIZIENZ VOR ORT

### Ressourceneffizienz – Wege zum effizienten Produzieren

Dienstag, 10. September 2013, 13.00 – 17.30 Uhr  
IHK zu Kiel, Haus der Wirtschaft, Bergstraße 2, 24103 Kiel



# KIEL



Bildquelle: Steffen Vois (Flickr)



## RESSOURCENEFFIZIENZ VOR ORT

Ressourcen so sparsam wie möglich einzusetzen ist ein Wettbewerbsfaktor für ein Unternehmen, denn Materialkosten sind der mit Abstand größte Kostenblock im produzierenden Gewerbe. Die Veranstaltungsreihe „Ressourceneffizienz vor Ort“ zeigt, dass für mehr Ressourceneffizienz nicht immer teure Technologien notwendig sind, sondern dass sich auch kleine Änderungen in den Betriebsabläufen deutlich positiv in der Firmenkasse bemerkbar machen können.

„Ressourceneffizienz vor Ort“ bringt den Entscheidern in den Betrieben Informationen, die speziell auf sie zugeschnitten sind: Neben regionalen und nationalen Fördermöglichkeiten von Effizienz-Projekten erhalten die Teilnehmer praktische Erfahrungsberichte von Unternehmern der Region, die es geschafft haben, mit mehr Ressourceneffizienz erfolgreicher zu wirtschaften.

In einer gemeinsamen Veranstaltung der IHK Schleswig-Holstein, der WTSH GmbH und dem Netzwerk Ressourceneffizienz diskutieren Experten aus Wirtschaft und Wissenschaft Wege zum effizienten Produzieren und zeigen Handlungsoptionen auf. Unternehmer berichten über ihre Erfahrungen und geben Hinweise anhand von Best-Practice-Beispielen.

### Austausch und Netzwerken

Die Veranstaltung lässt genügend Raum für individuelle Fragestellungen der Teilnehmer. Beim Netzwerken können sich Interessierte im persönlichen Austausch mit den Referenten Tipps für erste Schritte holen, wie sich in ihren Unternehmen Kostensparpotenziale aufspüren lassen.

## PROGRAMM

### 13.00 Uhr – Come together

### 13:30 Uhr – Begrüßung und Grußwort

#### Begrüßung

*Björn Ipsen*

*IHK zu Kiel*

#### Grußwort

*MDgt Johannes Grützner, Energie, Klima- und Ressourcenschutz  
Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und  
ländliche Räume, Kiel*

### 13:50 Uhr – Einführung

#### Zukunftsaufgabe Ressourceneffizienz – Kosten reduzieren und Umwelt schonen

*Monika Opitz*

*RKW-Niedersachsen, Hannover*

#### Förder- und Beratungskapazitäten in Schleswig-Holstein

*Ekkehard Krull*

*AEQ Krull/Lott GbR, Altenholz*

#### Mitwirkung von Beschäftigten in sich verändernden Unternehmens-Prozessen

*Prof. Dr. Manfred Bornewasser*

*Ernst-Moritz-Arnd-Universität Greifswald*

### 15:05 Uhr – Pause – Gelegenheit zum Kennenlernen und Diskutieren

### 15:35 Uhr – Aus der Praxis

#### Best Practise – Unternehmen aus Schleswig-Holstein schildern Ihre Erfahrungen

#### • EDUR Pumpenfabrik, Blue Competence – Systematisch Material einsparen

*Ekkehard Krull, Kiel*

#### • Evers Druck, Effizienz im Gesamtsystem

*Matthias Langenohl, Meldorf*

#### • Greylogix Automation, Lean- und Prozessmanagement mittels Leuchtturmprojekt

*Anita Endresz, Flensburg*

### 16:15 Uhr – Umsetzung und Finanzierung

#### Neue Materialien zusätzliche Effizienz – Potenziale aus der Forschung

*Prof. Dr. Rainer Adelung*

*Christian-Albrechts-Universität zu Kiel*

#### Bundesweite Förder- und Unterstützungsmöglichkeiten für Unternehmen

*Julia Herr*

*VDI Zentrum Ressourceneffizienz VDI ZRE, Berlin*

### 17:15 Uhr – Abschlussdiskussion